



Programm – Jugendinfomesse

Donnerstag, 13.10.

9 - 16 Uhr Messe für Schulklassen + Gruppen

(kurze Anmeldung erwünscht)

10:30 Uhr Grußwort des Landrats Dr. Wolf-Rüdiger Michel

11 Uhr Vortrag: Programmarten Gerhard Keppeler Jugendbildung International

Gerhard Keppeler von „Jugendbildung international“ gibt einen Überblick über die zahlreichen Programmarten, zeigt deren Unterschiede auf und erläutert, für wen sie besonders geeignet sind.

11 - 14 Uhr Mittagstisch im Bistro zum Kapuziner: Tagesessen

16 Uhr Vortrag: Qualitätskriterien im Schüleraustausch, Dr. Uta Wildfeuer, AJA

Dr. Uta Wildfeuer, Geschäftsführerin der „Arbeitsgemeinschaft gemeinnütziger Jugendaustauschorganisationen“ (AJA) berichtet, was gute Austauschorganisationen auszeichnet, welche Qualitätsanforderungen sie an sich selbst stellen, wie „schwarze Schafe“ zu erkennen sind und auf was geachtet werden sollte, bevor ein Vertrag zu einem Austauschprogramm unterzeichnet wird.

17.00 Uhr Erlebnisbericht: Lea Dettling war 6 Monate unterwegs durch Dubai, Thailand, Sydney, Neuseeland, auf den Fidschi Inseln und in den USA

Freitag, 14.10.

9 - 14 Uhr Messe für Schulklassen + Gruppen (kurze Anmeldung erwünscht)

11 - 14 Uhr Mittagstisch im Bistro zum Kapuziner: Tagesessen

14 - 18 Uhr Messe für ALLE

14 Uhr Erlebnisbericht: Michel Loetta reiste in sieben Wochen durch Thailand, Malaysia und über Bali nach Australien, wo er fünf Monate work & travel machte.

15 Uhr Vortrag: Qualitätskriterien im Schüleraustausch, Dr. Uta Wildfeuer, AJA

Dr. Uta Wildfeuer, Geschäftsführerin der „Arbeitsgemeinschaft gemeinnütziger Jugendaustauschorganisationen“ (AJA) berichtet, was gute Austauschorganisationen auszeichnet, welche Qualitätsanforderungen sie an sich selbst stellen, wie „schwarze Schafe“ zu erkennen sind und auf was geachtet werden sollte, bevor ein Vertrag zu einem Austauschprogramm unterzeichnet wird.

16 Uhr Vortrag: Finanzierungsmöglichkeiten, Gerhard Keppeler

Gerhard Keppeler von „Jugendbildung international“ gibt einen Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten, einen Auslandsaufenthalt zu finanzieren, vom Selbstzahler über Stipendien und Förderprogramme bis hin zu Programmen, bei denen der Lebensunterhalt selbst erarbeitet wird.

17 Uhr Erlebnisbericht: Frederike Funk machte einen einjährigen weltkirchlichen Freiwilligendienst in Bolivien

17.30 Uhr Erlebnisbericht: Lisa Gerstenmeyer machte ein Auslandsemester in Schweden und war 5 Monate als Tour Guide auf einem Pferdehof in Island

18 Uhr Ende des ersten Messetages & Kamingspräch in der Sitzecke

Kamingespräch:

Eine entspannte Atmosphäre, eine gemütliche Runde und viel Platz, um offene Fragen an die schon erfahrenen jungen Leute mit vergangenen Auslandsaufenthalten stellen zu können. Genau das ist unser Kamingespräch. Einfach vorbei kommen, zuhören und wer Lust hat auch Fragen stellen.

Mit dabei sind:

Frederike Funk. *Sie machte einen einjährigen weltkirchlichen Freiwilligendienst in Bolivien*

Samira Braig. *Sie reiste einen Monat durch Neuseeland und zwei Monate durch Australien, danach absolvierte sie ein viermonatiges Praktikum bei einer christlichen Organisation in New York und reiste abschließend drei Wochen an der Ostküste Amerikas entlang*

Lisa Gerstenmeyer. *Sie machte ein Auslandsemester in Schweden und war 5 Monate als Tourguide auf einem Pferdehof in Island*

19 Uhr Zum Abschluss des Tages gibt die Band **Silent Fox** ein **Live-Konzert**

Samstag, 15.10.

10 - 16 Uhr Messe für Alle

10:30 Uhr Erlebnisbericht: David Ziesel war 6 Monate auf work&travel von Australien bis Neuseeland

11 Uhr Vortrag: Qualitätskriterien im Schüleraustausch, Dr. Uta Wildfeuer, AJA

Dr. Uta Wildfeuer, Geschäftsführerin der „Arbeitsgemeinschaft gemeinnütziger Jugendaustauschorganisationen“ (AJA) berichtet, was gute Austauschorganisationen auszeichnet, welche Qualitätsanforderungen sie an sich selbst stellen, wie „schwarze Schafe“ zu erkennen sind und auf was geachtet werden sollte, bevor ein Vertrag zu einem Austauschprogramm unterzeichnet wird.

12 Uhr Erlebnisbericht: Judith Holzer war sechs Monate auf Auslandssemester in Costa Rica und bereiste Panama und Nigeria

13 Uhr Vortrag: Auslandsaufenthalte für alle Schüler/innen n.n., Kreuzberger Jugendstiftung

Ein/e Vertreter/in der Kreuzberger Kinderstiftung berichtet, welche solcher Angebote schon umgesetzt werden konnten und welche Erfahrungen dabei gemacht wurden.

14 Uhr Erlebnisbericht: Hannah Stimpfle, war 9 Monate als Austauschlerin der Realschule in Irland

15 Uhr Vortrag: Wirksamkeit von Auslandsaufenthalten, Konrad Flegr, Kreisjugendreferent

Konrad Flegr zeigt auf, warum Auslandserfahrungen so wichtig sind und welche einzigartigen Chancen in ihnen stecken.

16 Uhr Erlebnisbericht: Anna Flaith, war 6 Monate in Irland in einem Camphill (Arbeit mit Menschen mit Behinderung)

17:00 Uhr Ende der Messe und Abschluss durch ein **Live-Konzert** der Band **Raise the Bar**

Erlebnisberichte:

Auch aus dem Landkreis Rottweil sind schon viele Jugendliche für längere Zeit ins Ausland gegangen. Sie lebten ein Jahr in einer Gastfamilie, arbeiteten als Au-Pair, engagierten sich ehrenamtlich im sozialen oder ökologischen Bereich, studierten ein Semester im Ausland oder durchquerten ein Land beim „work and travel“. Im Rahmen der Messe berichten sie von ihren Erfahrungen, geben Tipps und Ratschläge und stehen für Fragen der Besucher/innen zur Verfügung.

In der Sitzecke im Sonnensaal werden **Filme** der Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V. (IJAB) über verschiedene Programmarten gezeigt.